

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09299386  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Am Lindenhof 1  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Connewitz \* 148/k

### Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung mit Einfriedung und Toreinfahrt; zeittypischer Putzbau, baugeschichtliche und stadtteilentwicklungsgeschichtliche Bedeutung

### Denkmaltext

Regierungsbaumeister a. D. Architekt Dr.-Ing. Fritz Kösser als Planer und die Bauhütte Leipziger GmbH als ausführende Firma standen unter Vertrag von Dr. med. dent. Franz Heinrich Karl Gustav Molitor für ein Einfamilienwohnhaus, das 1933-1934 erbaut und 1935 als steuerbefreites Eigenheim anerkannt wurde. Im Juli 1938 übernahm Rechtsanwalt Dr. Martin Pfeifer das Grundstück und ließ im Keller des Hauses einen Garageneinbau nach Zeichnung obigen Architekten vornehmen. 1949 Grundbucheintrag als Eigentum des Volkes, Leerstand seit 1999, Sanierung geplant 2005 durch Christian und Gesine Oltmanns aus Leipzig. Der verputzte Baukörper wird abgeschlossen durch ein zeittypisches Mansarddach und akzentuiert durch ein nördlich angeordnetes, halbrund vorstehendes Treppenhaus, einen Ständerker mit Terrasse an der Süd-West-Ecke. Die Einfriedung des am Zugang zur Connewitzer Parksiedlung gelegenen Grundstücks ist ebenso wie Teile der historischen Innenausstattung erhalten.  
 Baugeschichtliches Zeugnis für den privaten Wohnungsbau in den 1930er Jahren.  
 LfD/2012

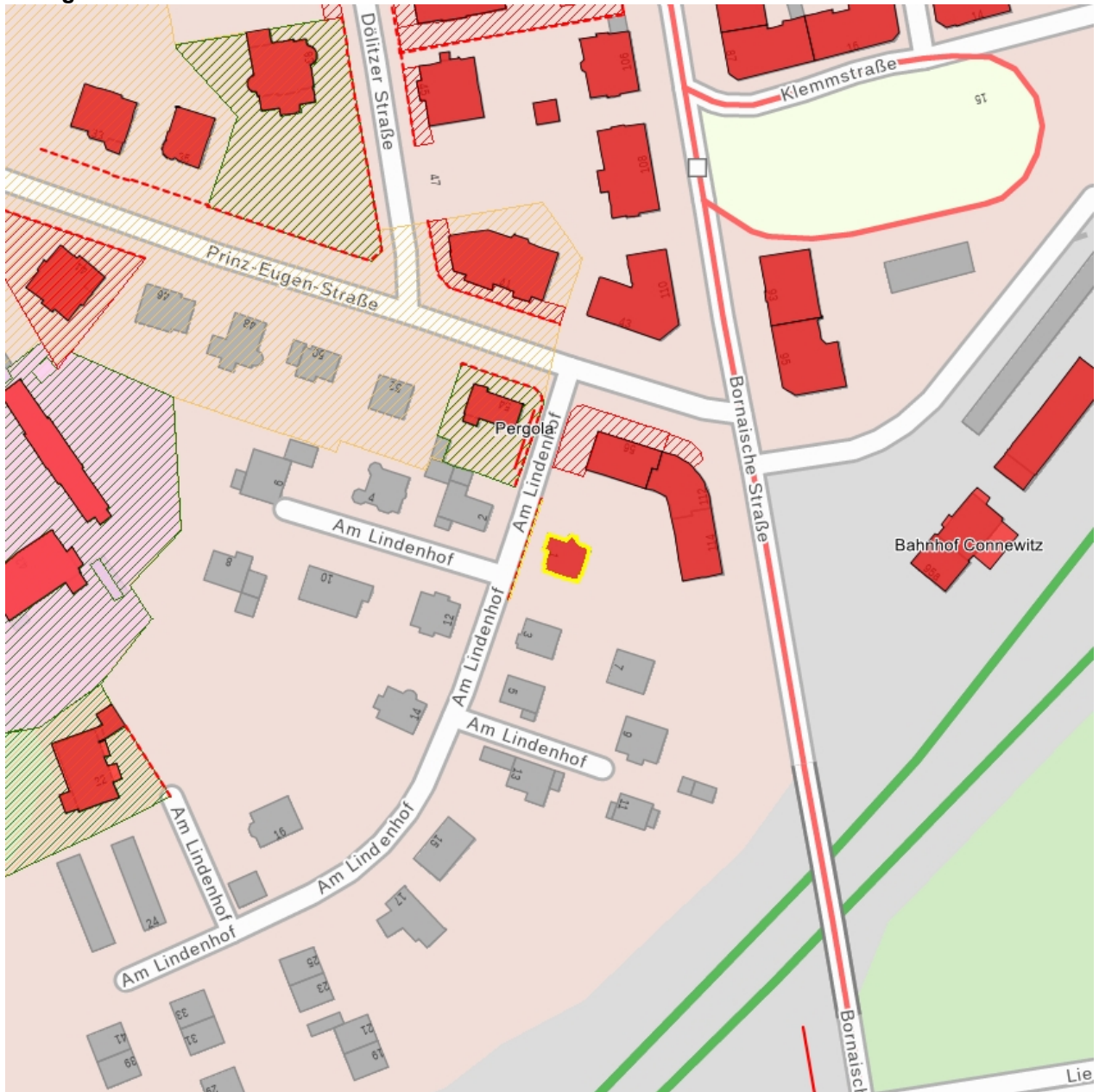
**Datierung** 1933-1934 (Wohnhaus); 1938 (Garageneinbau im Kellergeschoss)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09299386 A</b>
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

